

Stadtarchiv und StadtArchivVerein Garbsen e. V. Veranstaltungen und Termine 2022

29.08. | Sommertreff des StadtArchivVereins Garbsen e. V. im Kalimera, Steinriede 2, 30827 Garbsen, 18 Uhr

in Planung bzw. Vorbereitung:

Stadtarchiv | Ausstellung (analog und digital) der restaurierten Pläne vom Gut Heitlingen, die 2018 als Nachlass des Gutsverwalters Fritz-Dieter Gaudsuhn dem Stadtarchiv übereignet und anschließend für 1.600 Euro restauriert wurden.

Stadtarchiv | Wanderausstellung zu Henri Meyer-Brockmann (gebürtig aus Berenbostel), Zeichner für den „Simplicissimus“ der 1950er Jahre.

StadtArchivVerein Garbsen e.V. | Tagesausflüge des StadtArchivVereins Garbsen e.V. nach Braunschweig und/oder Osnabrück

StadtArchivVerein Garbsen e.V. | Vortrag Herr Ellerbrook über den Mittellandkanal



Kurzbericht aus dem Stadtarchiv Laufende Projekte vor Abschluss

Derzeit gibt es nicht nur Projekte, die in Planung sind, sondern auch laufende, die bald vor dem Abschluss stehen:

Projekt Wedekind-Hof:

Der Ehrenamtliche Norbert Görth hat die komplette Geschichte des Wedekind-Hofes zur Horst aufge-

arbeitet und dabei insbesondere das Depositum Wedekind und die Protokolle der Gemeinde Horst aus dem Stadtarchiv umfassend ausgewertet. Näheres ist dem Beiblatt dieses Archivbriefes zu entnehmen.

Gut Heitlingen | Digitalisierte Pläne und Ausstellungsvorbereitung:

Die restaurierten Pläne des Gutes in Heitlingen, die digital und analog ausgestellt werden sollen, sind mittlerweile digitalisiert und werden für die kommende Ausstellung vorbereitet.

Wir über uns | StadtArchivVerein Garbsen e.V.

... fördert die Arbeit des Stadtarchivs. Mitglieder erhalten regelmäßig den **Archivbrief** und eventuelle Einladungen und weitere Informationen frei Haus. Außerdem werden sie bei Exkursionen und anderen Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl bevorzugt. | Jahresbeitrag für Einzelmitglieder: 12 Euro

Vorstand: Heinz Landers, Vorsitzender | Dr. Jens-Holger Göttner und Achim Pape, Stellvertreter | Norbert Görth, Schriftführer | Helmut Busjahn, Kassenwart | Beisitzer: Ingrid Schmidt, Yvonne Müller und Alexa von Reden

Der **Archivbrief** erscheint zweimal jährlich zum Halbjahres- und Jahreswechsel. | Er wird gemeinsam herausgegeben von:



Fachbereich 31 | Bildung | Kinder und Jugend | Kultur und Sport
Stadtarchiv Garbsen | Lehmstraße 1 | 30826 Garbsen | OT Horst | T. 05131 707-740 | F. 05131 707-744
stadtarchiv@garbsen.de | www.garbsen.de/stadtarchiv



StadtArchivVerein Garbsen e.V. | c/o Stadtarchiv Garbsen | Lehmstraße 1 | 30826 Garbsen | OT Horst | stadtarchivverein@garbsen.de | www.stadtarchivverein-garbsen.de | Öffnungszeiten Geschäftsstelle im Stadtarchiv: mittwochs 12–16 Uhr

Redaktionelle Gesamtverantwortung: Stadt Garbsen

Archivbrief

Mitteilungen des Stadtarchivs und des StadtArchivVereins Garbsen e.V.

Inhalt:

Jahreshauptversammlung des StAV	
Neuer Vorstand für den Verein	S. 1
Neue Abteilungsleitung	
Perspektiven öffnen im Hier und Jetzt	S. 2
Unterstützung im Stadtarchiv -	
Ein großer Dank an Frau Uppleger	S. 3
Vier Vorstandmitglieder scheiden aus	
Prägende Persönlichkeiten im Dienst für Verein und Archiv	S. 3
Stadtarchiv und StadtArchivVerein Garbsen e. V.	
Veranstaltungen und Termine 2022	S. 4
Kurzbericht aus dem Stadtarchiv	
Laufende Projekte kurz vor Abschluss	S. 4
Impressum und Kontakt	S. 4

Liebe Archivfreundinnen,
liebe Archivfreunde,

der 2. April 2022 dürfte besonders für die Kultur- und Geschichtsinteressierten ein positives Datum sein. Mit diesem Tag fallen die wesentlichen Einschränkungen und Übergangsregelungen des Infektionsschutzgesetzes und ermöglichen wieder Veranstaltungen und Zusammenkünfte in nahezu vollständiger „Normalität“. Somit können auch wieder Veranstaltungen und Ausstellungen des Stadtarchivs stattfinden. Auf den folgenden Seiten gibt es wieder einen Überblick über geplante Veranstaltungen und Termine. Außerdem stellt sich - wie im letzten Archivbrief angekündigt - Herr Daniel Bister vor, seit Oktober 2020 neuer Leiter der Abteilung Kultur und Sport und Nachfolger von Uwe Witte.

Nun aber viel Freude bei der Lektüre des Archivbrief! Herzlich grüßen

Sören Lindner
Stadtarchiv

Heinz Landers
StadtArchivVerein
Garbsen e. V.

Jahreshauptversammlung des StAV Neuer Vorstand für den Verein

Im Forum der IGS kamen am 21. April rund zwanzig Vereinsmitglieder und Gäste zusammen. Die relativ niedrige Zahl dürfte teils mit der noch nicht überwundenen Pandemie zusammenhängen, aber sicher auch mit den Osterferien. Die gelassen freundliche Stimmung dagegen stammt aus langjähriger Vertrautheit: 24 Jahre ist der StAV e.V. nun alt, viele sind seit langem dabei, der Blick in den Saal ist ein Blick in bekannte Gesichter – unter denen neue allerdings immer gern willkommen geheißen werden.

Daher sollte es nicht verwundern, dass der StadtArchivVerein eine Herausforderung meistern konnte, die viele vor ein großes Problem stellt: Neubesetzungen im Vorstand. Vier Vorstandsposten mussten und konnten nachbesetzt werden. Der neue Vorstand setzt sich jetzt wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Heinz Landers | gleichrangige Stellvertreter: Dr. Jens Holger Göttner und Achim Pape | Kassenwart: Helmut Busjahn | Schriftführer: Norbert Görth | Beisitzerinnen: Ingrid Schmidt, Alexa von Reden und Yvonne Müller

Der Verein dankt allen Gewählten sehr herzlich für ihre Einsatzbereitschaft. Mehr zu den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern lesen Sie auf Seite 3.

Neuer Leiter der Abteilung Kultur und Sport Daniel Bister im Portrait

Woher wir kommen? Wohin wir gehen? Der Einsatz vieler Menschen macht das Erforschen dieser Fragen für und durch das Stadtarchiv möglich. Die Arbeit von Frau Scholl tragen Herr Lindner und Frau Nowak weiter. Die vielen Freiwilligen und der StadtArchivVerein [Garbsen e.V.] tragen wesentlich dazu bei, dass die Zeit nicht stillsteht und Geschichte lebendig ins Hier und Jetzt hineinwirkt und Identität schafft.

Seit einem guten Jahr bin ich als Abteilungsleitung „Kultur und Sport“ ein kleiner Teil dieser Geschichte und freue mich, dass dieser zentrale Gedächtnisort in Garbsen besteht und ich tief mit einblicken kann. Als Kulturwissenschaftler ist mir durchaus bewusst, dass die Liebe zum Detail und die Mühe der Geduld erforderlich sind.

Die Beschäftigung mit den Handlungsfeldern des Stadtarchivs er-

öffnet Perspektiven, verbindet Vergangenes mit Heutigem und lässt Zukunft wachsen. Die Dinge aus einem historischen Kontext zu betrachten, Bezüge herzustellen ist wesentlicher Baustein für eine lebendige Geschichte. Als Vater von vier Töchtern ist es gut zu wissen, dass eine offene Gesellschaft solch starke Orte der Bildung, des Dialogs und der Demokratie hat und dass es Menschen gibt, die sich dafür begeistern.

Und es braucht Fürsprecher/innen, die für die erforderlichen Rahmenbedingungen sorgen, um diesen Ort zu gestalten, ihn nach außen hin zu öffnen, in die Welt zu bringen und ihn nach innen mit systematisierten Abläufen für eine zukunftsfähige und digitale Verwaltung aufzustellen.

Dem Stadtarchiv wünsche ich viele starke Partnerschaften, eine staubfreie Vergangenheit mit viel Mut für eine gelingende Zukunft.



*Daniel Bister | seit 1. Oktober 2020
Abteilungsleiter der Abteilung Kultur
und Sport | Foto: © privat*



Unterstützung im Stadtarchiv - Ein großer Dank an Frau Uplegger

Von November 2021 bis Ende Januar 2022 bekam das Stadtarchiv tatkräftige Unterstützung. Frau Alexa Uplegger aus Langenhagen hat ein dreimonatiges Praktikum im Stadtarchiv Garbsen abgeleistet.

Die Hauptaufgabe war in ihren etwa 20 Wochenstunden die Neuordnung der Archivbibliothek. Besonders durch die einjährige Vakanz der Archivleitung in 2019 haben sich einige Arbeitsrückstände gebildet.

Frau Uplegger hat in unermüdlicher Arbeit bestehende Literatur einsortiert, zusätzlich 600 Bücher und Zeitschriften erfasst und verzeichnet, mit Signaturen versehen

und anschließend in die Regale einsortiert. Auch den Freiwilligen hat Frau Uplegger gelegentlich über die Schultern geschaut und war sehr an den Aufgaben des Stadtarchivs interessiert. Wir haben Frau Uplegger als hilfsbereite und freundliche Praktikantin kennen- und schätzen gelernt und danken ihr sehr herzlich für ihre Hilfe!

Vier Vorstandsmitglieder scheiden aus Prägende Persönlichkeiten im Dienst für Verein und Archiv

Nachdem sie dem Verein und dem Stadtarchiv über viele Jahre große Dienste erwiesen und beider Tätigkeit im besten Sinne mitgeprägt haben, zogen sich jetzt vier Vorstandsmitglieder von ihren Ämtern zurück.

Veronika Heinemann wurde am 5. März 1998 auf der Gründungsversammlung des StadtArchivVereins zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt und übte dieses Amt bis jetzt ununterbrochen aus. Das allein spricht Bände über ihre Verdienste um den Verein. Stets war sie aktiv dabei, mit vielen guten Ideen, mit praktischem Verstand und zupackender Hilfe.

Auch Marianne Kaltwasser hat bereits mit der Gründung des Vereins Verantwortung übernommen: 1998 stellte sie sich als Beisitzerin zur Verfügung und wurde immer wieder im Amt bestätigt; 2016 wurde sie neben Veronika Heinemann stellvertretende Vorsitzende. Unter all

den anderen „üblichen“ Verpflichtungen hatte sie sich die Pflege der Kriegsgräber auf dem Osterwalder Friedhof zur besonderen Aufgabe gemacht.

Ulrich Becker ist Vereinsmitglied seit 2008 und war seit 2016 einer der Beisitzer. Vor allem war er stets unter den ersten, die der Verein und das Stadtarchiv ansprechen konnten, wenn es um praktische Hilfe ging, sei es beim Transport oder Aufbau einer Ausstellung oder der Betreuung eines Infostands.

Den ersten Kontakt hatten wir mit Christa Steinmetz im Stadtarchiv. Sie meldete sich 2010 für eine ehrenamtliche Tätigkeit und sorgte seither dafür, dass im Laufe der Jahre immer mehr Artikel der Leine-Zeitung über die Datenbank per Knopfdruck auffindbar wurden. 2011 wurde sie Vereinsmitglied, übernahm 2014 die Kassenführung und nach und nach einen ganzen Strauß von Arbeiten von der Mit-

gliederverwaltung bis zum Postversand, so dass sie während ihrer Archivzeiten oftmals gar nicht zu ihrer „eigentlichen“ Freiwilligenarbeit kam, sondern mit Vereinsgeschäften ausgelastet war.

Erst nach und nach wird uns bewusst werden, was diese Menschen oft unbemerkt geleistet haben. Wir danken ihnen von Herzen und freuen uns auf ein Wiedersehen, bei dem sie zur Abwechslung keine Aufgabe haben, sondern das sie einfach genießen können.

Ein kleiner Dank für große Verdienste: Marianne Kaltwasser (links) und Veronika Heinemann haben sich aus dem Vereinsvorstand zurückgezogen. Vorsitzender Heinz Landers würdigte ihren jahrzehntelangen Einsatz. Ulrich Becker und Christa Steinmetz waren zur Jahreshauptversammlung leider verhindert.



Nach Redaktionsschluss erreichte uns die betrübliche Nachricht über den Tod unseres jüngst gewählten Stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Jens Holger Göttner.



Fast zwei Jahrzehnte lang trug Dr. Jens Holger Göttner Verantwortung für die Stadtplanung und bauliche Angelegenheiten in der Stadt Garbsen. Neben der Entwicklung von Bau- und Gewerbeflächen setzte er mit der „Grünen Mitte“ neue Akzente in der Stadtentwicklung, die mit dem Grünbereich rund um Schwarzen und Berenbosteler See ihren Ausdruck fanden. Auch für die Kulturentwicklung stand er immer aufgeschlossen und hilfsbereit zur Verfügung.

Daran knüpfte er nach beruflichen Jahren als Staatssekretär und Regierungspräsident im Land Sachsen-Anhalt bei uns wieder an. So trat er dem StadtArchivVerein als Mitglied bei und zeigte Einsatzbereitschaft, als er auf der letzten Mitgliederversammlung vor gerade vier Wochen einstimmig zum Stellvertretenden Vereinsvorsitzenden gewählt wurde. Seine Mitwirkung konnte sich in der ihm verbliebenen kurzen Zeit nicht mehr entfalten.

Wir bedauern, einen engagierten Freund und Helfer für unsere gemeinsamen Ziele verloren zu haben.